

Informationen zur Qualifikationsphase Abitur 2027



Inhalte der Veranstaltung

- Informationen und Material
- Aufbau der gymnasialen Oberstufe
- Abschlüsse
- Die allgemeine Hochschulreife (Abitur)
- Die Abiturprüfung und Prüfungsfächer
- Zulassung zur Abiturprüfung
- Fächer und Schwerpunkte
- Wahl der Prüfungsfächer
- Wahl der Ergänzungsfächer
- Wahl der Wahlfächer
- Die Zahl 20
- Seminarfach / Sport
- Weiterer zeitlicher Ablauf

Informationen und Material

Wo finde ich wichtige Informationen?

Homepage unter **Service** → **Oberstufe**

- Folien dieser Informationsveranstaltung
- Folien der Schüler-Informationsveranstaltung (25. Februar, 7. Stunde)
- Informationen zu den Wahlen zur Qualifikationsphase
- Seminarfach-Angebot (Mitte Februar)
- Sportkursausschreibungen (Mitte Februar)

IServ-Aufgabe „Wahlen für die Qualifikationsphase“

- Wahlbogen
- Voraussichtliche Lehrkräfte der eA-Kurse (Mitte Februar)

Aufbau der gymnasialen Oberstufe

Einführungsphase	Qualifikationsphase				Abiturprüfungen
Jahrgang 11	Jahrgang 12		Jahrgang 13		Zeitraum von ca. 6 Wochen, meist nach Osterferien
Klassenverband, einzelne Kurse	reines Kurssystem, unterschiedliche Niveaus (gA- oder eA-Kurse)				kein Unterricht mehr
Ganzjahresnote	Halbjahresnote 1	Halbjahresnote 2	Halbjahresnote 3	Halbjahresnote 4	5 Prüfungen

Zulassungsvoraussetzung

Zulassungsvoraussetzung

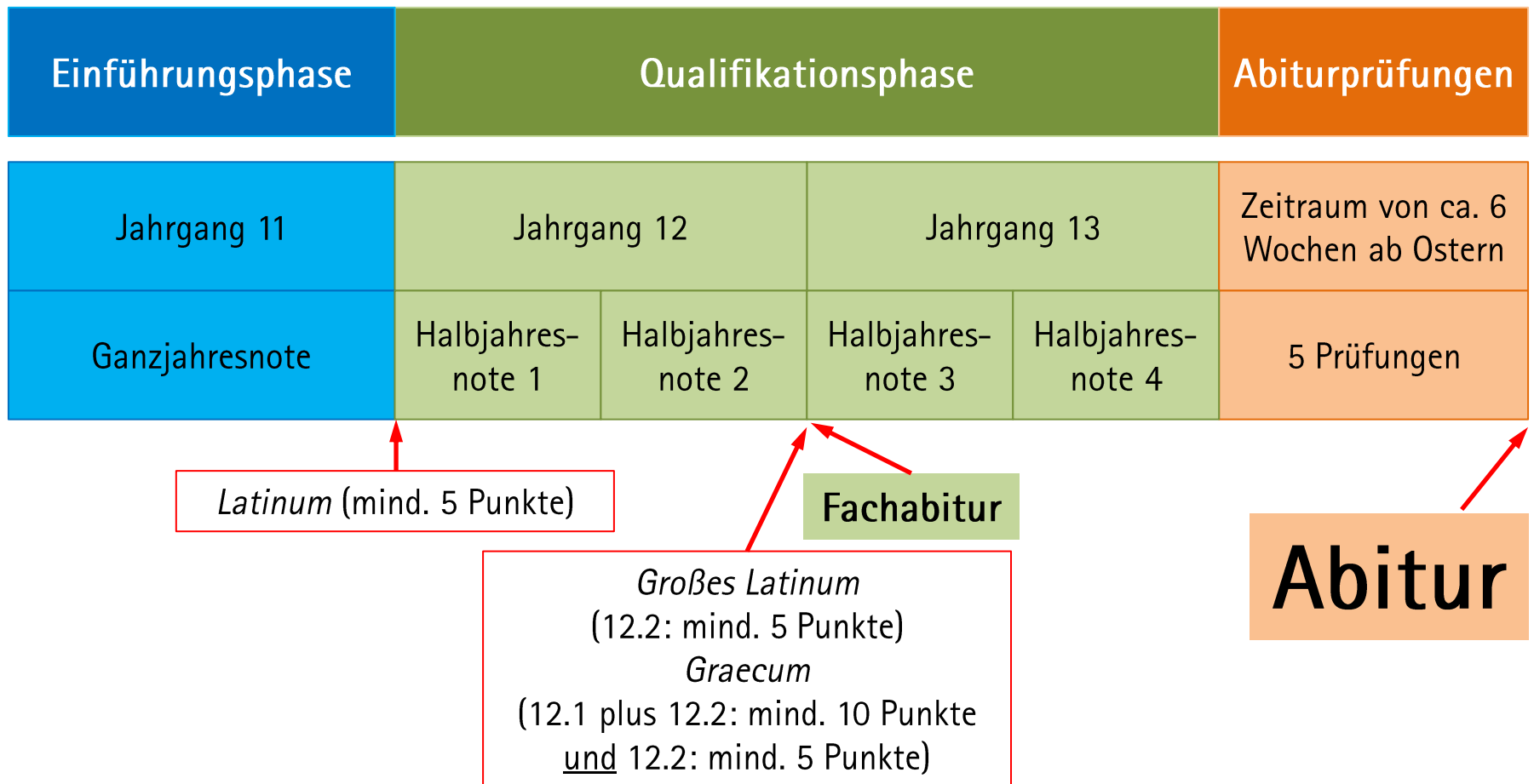
Grundlegendes und erhöhtes Anforderungsniveau

- **gA:** Der Unterricht in Fächern auf grundlegendem Anforderungsniveau (gA) dient unter dem Aspekt wissenschaftspropädeutischer Bildung dazu, grundlegende Sachverhalte, Erkenntnisse, Strukturen, Methoden und Verfahrensweisen über ein Fachgebiet zu vermitteln.
- **eA:** Der Unterricht in Fächern auf erhöhtem Anforderungsniveau (eA) ist gerichtet auf eine systematische Beschäftigung mit wesentlichen, die Komplexität des Fachgebietes verdeutlichenden Inhalten, Theorien, Modellen und Methoden. Dieser Unterricht dient unter dem Aspekt exemplarisch vertiefter wissenschaftspropädeutischer Bildung in besonderem Maße der allgemeinen Studienvorbereitung.

Abschlüsse in der gymnasialen Oberstufe

Allgemeine Hochschulreife (Abitur)

Schulischer Teil der **Fachhochschulreife** (Fachabitur)



Die allgemeine Hochschulreife

Block I

Block II

Ergebnisse in der
Qualifikationsphase

Ergebnisse in den
Abiturprüfungen

Zu erreichen:
600 Punkte

Zu erreichen:
300 Punkte

Insgesamt zu erreichen:
900 Punkte

Durchschnittsnote
von 1,0 bis 4,0

Punkte	Durchschnittsnote
300	4,0
301 bis 318	3,9
319 bis 336	3,8
337 bis 354	3,7
355 bis 372	3,6
373 bis 390	3,5
391 bis 408	3,4
409 bis 426	3,3
427 bis 444	3,2
445 bis 462	3,1
463 bis 480	3,0
481 bis 498	2,9
499 bis 516	2,8
517 bis 534	2,7
535 bis 552	2,6
553 bis 570	2,5
571 bis 588	2,4
589 bis 606	2,3
607 bis 624	2,2
625 bis 642	2,1
643 bis 660	2,0
661 bis 678	1,9
679 bis 696	1,8
697 bis 714	1,7
715 bis 732	1,6
733 bis 750	1,5
751 bis 768	1,4
769 bis 786	1,3
787 bis 804	1,2
805 bis 822	1,1
823 bis 900	1,0

Die Abiturprüfung – Prüfungsfächer

Jeder Schüler muss fünf Abiturprüfungen in fünf **P**rüfungsfächern ablegen

P1	P2	P3	in 3 Fächern auf erhöhtem Niveau	eA	schriftlich
	P4		in 1 Fach auf grundlegendem Niveau	gA	schriftlich
	P5		in 1 Fach auf grundlegendem Niveau	gA	mündlich

Zulassung zur Abiturprüfung

	P.fach	Fach	Kurs	Lehrkraft	Semesternoten			
					1.Hj	2.Hj	3.Hj	4.Hj
Prüfungsfächer	P1	Chemie (eN)	CH2	Lehrer 1 (La)	11	10	08	07
	P2	Informatik (eN)	IF3	Lehrer 2 (Le)	10	08	09	07
	P3	Mathematik (eN)	MA1	Lehrer 3 (Li)	06	07	05	02
	P4	Geschichte	ge40	...	07	05	05	04
	P5	Deutsch	de51	...	09	08	07	05
		Englisch	en60	...	06	04	06	06
		Sem.: Sportbiologie I	se1	...	10	11	07	---
		Werte und Normen	wn120	...	---	---	05	05
		Musik	mu110	...	07	06	---	---
		Politik-Wirtschaft	po101	...	06	07	---	---
		Rugby	sp12	...	10	---	---	---
		Gleiten auf Eis und Schnee	sp12	...	---	09	---	---
		Rudern	sp21	...	---	---	13	---
		Badminton	sp21	...	---	---	---	12

32–36 Halbjahresergebnisse müssen nach bestimmten Vorgaben eingebracht werden

- Nur bestimmte Anzahl an Unterkursen erlaubt

max. 3
Unterkurse im
eA-Bereich

insgesamt
max. 7
Unterkurse

- Die eA-Kurse P1 und P2 werden doppelt gewichtet
- In den fünf Abiturprüfungen zählen P1–P5 alle gleich, und zwar vierfach.

37 Halbjahresergebnisse

(Anzahl variiert je nach gewähltem Schwerpunkt und Wahl der Prüfungsfächer)

Fächer in der Qualifikationsphase

Jahrgang 1 bis 11: Hauptfächer und Nebenfächer

Jahrgang 12 und 13: Schwerpunktfächer, Kernfächer, Ergänzungsfächer

Wichtig für die Wahl:

Unterscheidung in **durchgehend zu belegende Fächer** und **Ergänzungsfächer**

Durchgehende Fächer:

- unter diesen sind die 5 Prüfungsfächer
- sind 5-stündig (eA) oder 3-stündig (gA)

Ergänzungsfächer:

- unregelmäßige, jedoch vorgegebene Laufzeiten
- sind 3-stündig oder 2-stündig (Sp, Sf)

Schwerpunkte und Fächer

Unter den durchgehend zu belegenden Fächern müssen folgende Fächer sein:

- Deutsch
- Mathematik
- Eine **Pflichtfremdsprache**, d.h. entweder Englisch, Französisch, Latein oder Spanisch
- Eine **Naturwissenschaft**, d.h. entweder Biologie, Chemie oder Physik
- Eine **Gesellschaftswissenschaft**, d.h. entweder Geschichte, Politik-Wirtschaft, Erdkunde oder Ev. Religion/Werte und Normen
- + je nach Schwerpunkt

P.fach Fach		Semesternoten			
		1.Hj	2.Hj	3.Hj	4.Hj
Prüfungsfächer	P1 Chemie (eN)	11	10	08	07
	P2 Informatik (eN)	10	08	09	07
	P3 Mathematik (eN)	06	07	05	02
	P4 Geschichte	07	05	05	04
	P5 Deutsch	09	08	07	05
	Englisch	06	04	06	06
	Sem.: Sportbiologie I	10	11	07	---
	Werte und Normen	---	---	05	05
	Musik	07	06	---	---
	Politik-Wirtschaft	06	07	---	---
	Rugby	10	---	---	---
	Gleiten auf Eis und Sc	---	09	---	---
	Rudern	---	---	13	---
	Badminton	---	---	---	12

Schwerpunkte und Fächer

- Deutsch ▪ Mathematik ▪ Pflichtfremdsprache ▪ Naturwissenschaft ▪ Gesellschaftswissenschaft

Schwerpunkt

weiteres durchgehendes Fach

1. sprachlich + Pflichtfremdsprache
2. musisch-künstlerisch + Musik oder Kunst (P1)
3. gesellschaftswissenschaftlich + Geschichte (P1)
4. mathematisch-naturwissenschaftlich + Naturwissenschaft oder + Informatik (eA)

In allen Schwerpunkten zusätzlich möglich: + Musik (**P4/P5**)

Wahl der Prüfungsfächer

Grundbedingungen:

1. Mindestens **zwei** der drei Fächer **Deutsch**, **Fremdsprache** und **Mathematik**
2. Mindestens **ein** Fach aus jedem **Aufgabenfeld**

Aufgabenfelder:

A: Deutsch, Fremdsprachen, Musik, Kunst

B: Geschichte, Erdkunde, Politik-Wirtschaft, Ev. Religion, Werte und Normen

C: Mathematik, Biologie, Chemie, Physik, Informatik

Vorgaben je nach Schwerpunkt:

Schwerpunkt	sprachlich	musisch-künstlerisch	gesellschaftswissenschaftlich	mathematisch-naturwissenschaftlich
	P1: Fremdsprache	P1: Kunst oder Musik	P1: Geschichte	P1: Naturwissenschaft oder Mathematik
	P2: weitere Fremdsprache oder Deutsch	P2: Deutsch oder Mathematik	P3: Politik-Wirtschaft, Erdkunde oder Ev. Religion	P2: weitere Naturwissenschaft, Mathematik oder Informatik

Digitaler Wahlbogen (Excel-Datei)

Öffnen der Wahldatei

- Überblick -
- Persönliche Daten -
- Wahl der Prüfungsfächer -
- Wahl der durchgehenden Fächer ohne Abiturprüfung -

Fragen über Fragen ...



**Fragt auch eure
Lehrerinnen und Lehrer!**

Wahl der Ergänzungsfächer

Belegverpflichtungen der Ergänzungsfächer:

Fach	Dauer
Sport	4 Schulhalbjahre
Seminarfach	3 Schulhalbjahre (1.-3.)
Geschichte ¹	2 Schulhalbjahre
Ev. Religion/Werte und Normen ¹	2 Schulhalbjahre
Politik-Wirtschaft ^{1,2}	2 Schulhalbjahre
Kunst/Musik/Darstellendes Spiel ^{3,4}	2 Schulhalbjahre
Weitere Pflichtfremdsprache ⁵	2 Schulhalbjahre

¹ Entfällt als Ergänzungsfach, wenn das Fach bereits Prüfungsfach ist.

² Entfällt als Ergänzungsfach, wenn Erdkunde P3-Fach im gesellschaftswissenschaftlichen Schwerpunkt ist.

³ Nur wählbar, wenn das Fach in Jahrgang 11 belegt wurde.

⁴ Nur im musisch-künstlerischen Schwerpunkt: Das Ergänzungsfach darf nicht das P1-Fach sein.

⁵ Ist nur Pflicht im gesellschaftswissenschaftlichen Schwerpunkt.

P.fach Fach		Semesternoten			
		1.Hj	2.Hj	3.Hj	4.Hj
Prüfungsfächer	P1 Chemie (eN)	11	10	08	07
	P2 Informatik (eN)	10	08	09	07
	P3 Mathematik (eN)	06	07	05	02
	P4 Geschichte	07	05	05	04
	P5 Deutsch	09	08	07	05
	Englisch	06	04	06	06
	Sem.: Sportbiologie I	10	11	07	---
	Werte und Normen	---	---	05	05
	Musik	07	06	---	---
	Politik-Wirtschaft	06	07	---	---
	Rugby	10	---	---	---
	Gleiten auf Eis und Sch	---	09	---	---
	Rudern	---	---	13	---
	Badminton	---	---	---	12

Digitaler Wahlbogen (Excel-Datei)

Öffnen der Wahldatei

- Wahl der Ergänzungsfächer -
- Durchschnittliche Anzahl Wochenstunden min -

Wahl der Wahlfächer

- Zusätzlich möglich: weitere Fremdsprache, weitere Naturwissenschaften
- Werden ausschließlich im 12. Jahrgang angeboten
- Sind freiwillig, gehen also über die Belegverpflichtung hinaus
- Wird ein Wahlfach gewählt, so muss es das gesamte Schuljahr betrieben werden (vorzeige Abwahl nicht möglich)
- Die Leistungen in den Wahlfächern können, müssen aber nicht ins Abitur eingebracht werden
- Das Erhalten eines Wahlfachs kann nicht garantiert werden

Digitaler Wahlbogen (Excel-Datei)

Öffnen der Wahldatei

- Wahl der Wahlfächer -
- Durchschnittliche Anzahl Wochenstunden max -

Die Zahl 20

20

Seminarfach

- Im Seminarfach stehen fachübergreifende und fächerverbindende Problemstellungen und die Einübung verschiedener Methoden im Vordergrund:
 - verschiedene Arbeitsformen
 - verschiedene Verfahren der Präsentation
 - Schreiben einer Hausarbeit
 - Im letzten (=dritten) Schulhalbjahr wird eine Facharbeit geschrieben

Wahl des Seminarfach

Wahl-Angebot Qualifikationsphase **Abitur 2023**

Kurs	Thema
sf1	Protest - Rebellion - Widerstand: Ziviler Ungehorsam von damals bis heute
sf2	Sportbiologie
sf3	Naturwissenschaften in der Geschichte
sf4	Infektionskrankheiten und Pandemien: Viren und Bakterien als stetige Begleiter des Menschen in seiner Evolution
sf5	Ernährung
sf6	40 Jahre DDR – Mythos und Realität
sf7	Irgendwas mit Medien...!?

Inhalte der angebotenen Seminarfächer

Kurs	Thema
sf3	Naturwissenschaften in der Geschichte

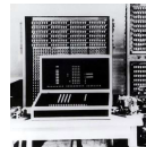
Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (die sogenannten MINT-Fächer) findet man in unserer Zeit ganz selbstverständlich an Schule und Universität. Noch vor gut 100 Jahren war das ganz anders: An den Gymnasien wurden diese Fächer gar nicht unterrichtet – sie galten nicht als „allgemeinbildend“. Im 20. Jahrhundert erlebten die MINT-Fächer dann einen rasanten Aufstieg. Heute sind sie aus Schule und Gesellschaft nicht mehr wegzudenken.

In diesem Seminarfach werden wir uns damit beschäftigen, wie sich diese Disziplinen historisch entwickelt haben und welche Bedeutung ihre Entdeckungen und Erfindungen für die Gesellschaft und für unser Weltbild hatten und haben.

Die Schwerpunktsetzung erfolgt individuell durch die Teilnehmenden. Das Themenspektrum umfasst historische Gesichtspunkte von der Antike bis zur Gegenwart sowie sozialwissenschaftliche, wirtschaftliche und natürlich mathematische, naturwissenschaftliche, informatische und technische Aspekte. Besonderes Augenmerk wird auf **fächerübergreifende Zusammenhänge** gelegt.



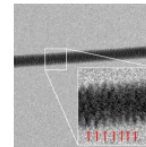
Leonardo da Vinci, Skizze des „Helix-Platan“ (Vorform der Helikopter).
Pariser Manuskript, ca. 1487–1490



Z3 von Konrad Zuse, der erste funktionstüchtige Universalcomputer.
Berlin, 1941



Atombombentest „Romeo“,
Bikini-Atoll / Pazifischer Ozean,
27. März 1954



Enzo Di Fabrizio, erste Fotografie
der Doppelhelix-Struktur der DNA, Uni-
versität di Magna Grecia, Catanzaro/Italien, 2012

Themen könnten beispielsweise sein:

- Nutzung der **Kernspaltung** zur Energiegewinnung und zum Bau von **Kernwaffen** (Kalter Krieg, nukleares „Gleichgewicht des Schreckens“)
- **Ideologische Einflüsse**, z. B. die antisemitische „Deutsche Physik“ der Nazizeit oder der Sputnik-Schock und der Wettlauf ins All zwischen USA und Sowjetunion
- Praktische und ethische Konsequenzen der **automatisierten Datenverarbeitung**: Datensicherheit, Privatsphäre, Recht auf Vergessen, Transformation des Arbeitsmarkts ...
- **Wissenschaftsethik**: Inwiefern trägt ein Wissenschaftler Verantwortung für die Folgen der Forschungsergebnisse? Beispiele: Eugenik; Menschenexperimente im Zweiten Weltkrieg; Stammzellenforschung; Atom-bombeneinsatz in Hiroshima und Nagasaki; ...
- Wechselspiel von Forschung und **wirtschaftlichen und politischen Interessen**, z. B. das gezielte Zurückhalten von Wissen und Bildung zur Verblödung der Gesellschaft
- **Etablierung der MINT-Disziplinen** in der Gesellschaft
- Einfluss der naturwissenschaftlichen Forschung auf unser **Weltbild**: Wie beeinflusste die **Astronomie** unsere Vorstellung von uns selbst und unserem Planeten? Wie veränderte die **Quantenphysik** unsere Wirklichkeit?
- Gang ins **Schularchiv**: Wie sahen die Anfänge des naturwissenschaftlichen Unterrichts am Johanneum aus? Wie sahen Physikbücher vor hundert Jahren aus?
- Vom Ausprobieren zur Wissenschaft: Die **Alchemie** auf der Suche nach dem „Stein der Weisen“
- Historische **Experimente**

Im Kurs werden Arbeitsweisen zur Informationsbeschaffung und -verwertung, zu deren Aufbereitung in Form von Präsentationen, Plakaten und Referaten sowie zum Verfassen einer schriftlichen Arbeit vermittelt, die gleichermaßen in geisteswissenschaftlichen wie auch in naturwissenschaftlichen und technischen Studiengängen etabliert sind und auf ein späteres Studium vorbereiten sollen.

Dazu gehören sowohl die systematische Recherche deutsch- und fremdsprachiger Literatur, das Exzerpieren (Erarbeiten von Textinhalten), das Zitieren und das Bibliografieren wie auch praktische Aspekte (Umgang mit Textverarbeitungsprogrammen wie Word und mit wissenschaftlichen Textsatzsystemen wie LaTeX).

Sport

- Sport muss in allen 4 Halbjahren belegt werden.
- Jeder Sportkurs läuft über ein Halbjahr und beinhaltet eine Sportart.
- In den 4 Halbjahren müssen **4 unterschiedliche Sportarten** belegt werden.
Davon müssen sein:
 - 2 aus der Bewegungsfeldgruppe **A** (Individualsportart)
 - 2 aus der Bewegungsfeldgruppe **B** (Spielen)
- Die ausführlichen **Kursausschreibungen** sind auf der Homepage zu finden.
- **Achtung!** Einige wenige Sportkurse sind mit **Kosten** verbunden (siehe Ausschreibung)

Informationen auf Homepage

[Homepage des Johanneums - Oberstufe](#)

Digitaler Wahlbogen (Excel-Datei)

Öffnen der Wahldatei

- Wahl des Seminarfachs -
 - Wahl der Sportkurse -
- Bemerkungen und Einverständnis -

Hinweise zum Wahlbogen

- Funktioniert ...
 - sehr gut mit dem IServ-Office-Modul auf iPad, PC, Android-Tablet, Mac, ...
 - sehr gut auf einem PC mit halbwegs aktuellen Excel- und Libre-Office-Versionen.
 - gar nicht mit *Numbers* von Apple.
- Abgabe des Wahlbogens über das IServ-Aufgabenmodul
 - **KEIN pdf-Dokument** erzeugen, **KEINE Umbenennung** notwendig, sondern den ausgefüllten Excel-Wahlbogen direkt im Aufgabenmodul hochladen.
 - Das Ausfüllen und Hochladen unbedingt frühzeitig ausprobieren
 - Ein einmal hochgeladener Wahlbogen im IServ-Aufgabenmodul kann bis zum Abgabezeitpunkt beliebig oft geändert werden – Achtung: alte, nicht mehr gültige Wahlbögen müssen gelöscht werden.
- **Empfehlung:**
 1. Download des Wahlbogens in die eigenen IServ-Dateien.
 2. Bearbeitung mit dem Office-Modul von IServ + Speichern!
 3. Hochladen in die IServ-Aufgabe aus den eigenen IServ-Dateien.

Weiterer zeitlicher Ablauf

Zeitpunkt

- Di, 25.02., 7. Stunde, Aula
- bis Mo, 03.03., 12:00 Uhr
- danach
- bis Osterferien
- bis Fr, 20.06.
- Spätestens am letzten Schultag
- spätestens 2 Tage vor Schuljahresbeginn

Aktion

- Zusätzliche Wahl-Infos und Möglichkeit für Fragen
- Abgabe der Wahlbögen (IServ-Aufgabenmodul)
- Grundsätzliche Entscheidungen über das Nicht-Zustandekommen von Kursen werden per E-Mail an alle 11er versandt. Aufrufe an einzelne Schüler(gruppen) per E-Mail.
- Bekanntgabe der Prüfungsfächer, Ergänzungsfächer und Wahlfächer, evtl. auch schon der Sportkurse und des Seminarfachs
- Abgabe von Wechselwünschen (Wechselwunsch-Formular von Homepage ausdrucken, ausfüllen und abgeben)
- Bekanntgabe der erhaltenen Fächer
- Zuteilung zu Kursen (IServ → Mein Konto → Gruppen)

Herzlichen Dank für eure Aufmerksamkeit !



Zeit für Fragen ...